

In unserem Werk in Kehl-Marlen stellen wir her:

- Rohrverbindungen in verschiedenen Ausführungen, feststellbar oder beweglich,
- Rohrmauerdurchführungen in verschiedenen Ausführungen
- Isolierflanschpaare
- Isolierkupplungen
- Rohrformstücke in verschiedenen Durchmessern, Größen und Druckstufen

BERECHNUNG – KONSTRUKTION – FERTIGUNG

- alles aus einer Hand
- Fertigung ausschließlich in unserem Werk in Kehl-Marlen
- mit modernem Maschinenpark
- mit qualifiziertem Personal

Überprüfung / Zulassung

- nach AD 2000-Merkblatt HP 0/TRR 100 in Verbindung mit DIN EN 3834-3

Wir fertigen Rohrverbindungen und Rohrformstücke bis DN2200

Nach den einschlägigen DIN-Normen, AD-Merkblättern oder nach Kundenspezifikationen:

- Aus Stählen nach DIN EN 10025 z.B. S235; S355 bzw. DIN EN 10217 (P235; P355)
- Aus rostfreien Stählen wie 1.4301 bzw. 1.4541 und 1.4571

Rohrverbindungen, feststellbar oder nicht feststellbar

Die großen Anforderungen im Rohrleitungsbau (Trink- bzw. Abwasser, usw.) rechtfertigen den Einbau von unseren Rohrverbindungen. Sie sind unersetzliche Helfer bei Montagen von Rohrsystemen aller Art.

Gewindeanker, Schrauben und Muttern sind erhältlich

- In galvanisch verzinkter Ausführung
- In feuerverzinkter Ausführung
- Aus rostfreien Stählen A2 und A4

Dichtung

Unsere Rohrverbindungen sind standardmäßig mit Keilprofildichtungen aus EPDM ausgestattet. Diese Dichtung ist für Trinkwasser zertifiziert und zugelassen gemäß:

- **DVGW Arbeitsblatt W270**
- **WRAS BS6920-1:2000**

Alternativ können wir auch Dichtungen aus folgenden Materialien liefern:

NBR (Perbunan) für:

- **Abwasser**
- **Öl oder Ölhaltige Medien**
- **Gas (Erdgas, Biogas..)**

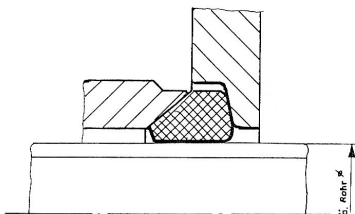
Viton für:

- **Höhere Medientemperaturen**
- **Besondere chemische Anforderungen**
- **Für Medien bei denen EPDM oder NBR ungeeignet sind**

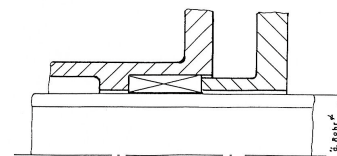
Die Profilgrößen wurden nach innerbetrieblichen Gesichtspunkten festgelegt.

Bei hoher thermischer und/oder chemischer Beanspruchung wird eine Stopfbuchsen Packung eingesetzt. Die Auswahl der Packung richtet sich nach dem Einsatzbereich.

Profildichtung



Stopfbuchsenpackung



Korrosionsschutz und die Vorbereitung:

Schon immer war es uns ein besonderes Anliegen, unseren Kunden optimale Beschichtungen anzubieten.

Vor Jahren waren die meisten Teile feuerverzinkt oder bituminiert, danach musste aufgrund gestiegener Umweltauflagen umgedacht werden. Deshalb haben wir uns vor vielen Jahren zur Anschaffung einer Pulverbeschichtungsanlage entschlossen.

Die Epoxid-Pulverbeschichtung mit Resicoat R4 wird im Sprüh- oder Tauchverfahren unter Beachtung der DIN 30677 Teil 2 aufgebracht.

Die Vorgehensweise ist wie folgt:

- Strahlen der Oberflächen z.B. SA 2,5 nach DIN 55928 oder Rost DIN 2.213 Entrostungsgrad 3
- Erwärmen der Teile auf Beschichtungstemperatur
- Beschichten der Oberflächen
- Abkühlen der Teile

Standardschichtdicke: min. 250µm

Nach Überprüfung der Beschichtung können die Teile sofort verpackt und versendet werden. Eine weitere Trocken- oder Aushärtezeit wie bei Nassanstrichen ist hier nicht erforderlich.

Überprüfungen für den Trinkwasserbereich z.B.

- DVGW-Arbeitsblatt W270
- WRAS (Water Regulation advisory Scheme)
- ACS (Attestation de Conformité Sanitaire)

Als Standardbeschichtung können wir Ihnen die Farbtöne RAL 5005, RAL 5015 oder RAL 3011 anbieten. Weitere Farbtöne können auf Anfrage mit Nassbeschichtung realisiert werden.